PRESSEMITTEILUNG ~ Nr. 225/2026

DER BÜRGERMEISTER

Lange Str. 60 ~32602 Vlotho
Tel.: +49 (0)5733 924-0
Fax: +49 (0)5733 924-200
info@vlotho.de
www.vlotho.de

Pressestelle
Tel.: +49 (0)5733 924-136
oeffentlichkeitsarbeit@vlotho.de

Datum **26.10.2026**

Vandalismus in Vlotho: Einbrüche, Brände und Zerstörung in öffentlichen Einrichtungen

Beschädigte Türen und Fenster, ein vollständig ausgebranntes Trampolin sowie weitere mutwillige Zerstörungen: In den vergangenen Monaten kam es an mehreren öffentlichen Einrichtungen in Vlotho zu Einbrüchen und Vandalismus. Betroffen waren unter anderem Schulen, Sportanlagen und öffentliche Toiletten. Die Stadt Vlotho appelliert deshalb an die Bevölkerung, öffentliches Eigentum respektvoll zu behandeln.

So versuchten beispielsweise am 30. September kurz vor Mitternacht zwei bislang unbekannte Personen, in die Mensa der Weser-Sekundarschule Vlotho einzudringen. Dabei wurden Türen und Fenster beschädigt. Der Einbruchsversuch blieb erfolglos. Die Polizei hat das vorhandene Videomaterial gesichtet und gesichert.

Auch an der Grundschule Vlotho entstand ein erheblicher Schaden. Am Samstag, dem 26. September, wurde auf dem Schulhof in einem der beiden Trampoline ein Feuer entzündet. Dabei brannte das Trampolin vollständig aus. Feuerwehr und Polizei waren vor Ort.

Das Weser-Center war innerhalb weniger Monate zweimal von einem Einbruch betroffen. Sowohl am 25. Juni als auch am 15. September drangen Unbekannte in das Gebäude ein. Bei beiden Vorfällen wurden Türen und Fenster beschädigt.

Auch an weiteren öffentlichen Einrichtungen kam es zu Vandalismusschäden, über die bereits berichtet wurde. So wurden im Juni am Grillplatz in Hollwiesen unter anderem Dachpfannen zerschlagen und die Toilettenanlage stark beschädigt. Dank des ehrenamtlichen Engagements von Leon Distelmeier von der Firma Dachkonzepte Distelmeier und Dieter Lenger konnte die Anlage anschließend wieder instandgesetzt werden.

Im September wurden auch an der öffentlichen Toilette am Vlothoer Hafen erhebliche Schäden festgestellt. Brand- und Schmauchspuren sowie Beschädigungen an der Einrichtung machen Instandsetzungsarbeiten erforderlich.

Am 17. September 2026 wurden am Kunstrasenplatz des SC Vlotho außerdem Brandflecken sowie eine geschmolzene Stelle festgestellt. Diese Beschädigungen stellen einen weiteren Fall von Sachbeschädigung an einer gemeinschaftlich genutzten Einrichtung dar.

Die Vorfälle zeigen, dass Beschädigungen und Zerstörungen des öffentlichen Eigentums unterschiedliche Einrichtungen betreffen. Die Stadt beobachtet mit Sorge, dass öffentliche Einrichtungen zunehmend Ziel von Vandalismus und Einbrüchen werden. Die betroffenen Anlagen dienen Kindern, Jugendlichen, Vereinen und der gesamten Bürgerschaft. Jede Beschädigung schränkt deren Nutzung ein und bindet finanzielle sowie personelle Ressourcen. Reparaturen, Reinigungsarbeiten und Sicherungsmaßnahmen verursachen zusätzliche Kosten, die letztlich von der Allgemeinheit getragen werden.

Öffentliche Einrichtungen gehören allen Bürgerinnen und Bürgern. Ihr Erhalt ist eine gemeinsame Verantwortung. Die Stadt Vlotho appelliert deshalb eindringlich, mit öffentlichem Eigentum respektvoll umzugehen. Bürgerinnen und Bürger, die Hinweise zu den geschilderten Vorfällen geben können oder verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich an die Polizei zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Lilly Pilgrim
Stadt Vlotho –Öffentlichkeitsarbeit-
Zentrale Verwaltungsdienste
Tel.: 05733 / 924–136
Fax: 05733 / 924–210
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@Vlotho.de